

Montageanleitung

Zubehör

Solar-Ausdehnungsgefäß

MAG 18-S B

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank für den Kauf dieses Gerätes.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Verwendung des Produkts sorgfältig durch und heben Sie es zum späteren Nachlesen an einem sicheren Ort auf. Um langfristig einen sicheren und effizienten Betrieb sicherzustellen, empfehlen wir die regelmäßige Wartung des Produktes. Unsere Service- und Kundendienst-Organisation kann Ihnen dabei behilflich sein.

Wir hoffen, dass Sie viele Jahre Freude an dem Produkt haben.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheit	4
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2	Zu dieser Anleitung	5
2.1	Allgemeines	5
2.2	Benutzte Symbole	5
2.2.1	In der Anleitung verwendete Symbole	5
3	Produktbeschreibung	6
3.1	Lieferumfang	6
4	Installation	7
4.1	Montage des MAG	7
4.2	Austausch des MAG	9
	Index	10

1 Sicherheit

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



Stromschlaggefahr

Vor allen Arbeiten den Kessel spannungslos schalten.



Stromschlaggefahr

Lebensgefahr durch unsachgemäße Arbeiten!

Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden!



Gefahr!

Lebensgefahr durch Umbauten am Heizkessel!

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen am Heizkessel sind nicht gestattet, da sie Menschen gefährden und zu Schäden an dem Heizkessel führen können. Bei Nichtbeachtung erlischt die Zulassung des Heizkessels!



Gefahr!

Das Gerät vor der Montage des Zubehörs abkühlen lassen!



Achtung!

Bei der Installation des Zubehörs besteht die Gefahr erheblicher Sachschäden. Deshalb darf das Zubehör nur durch Fachunternehmen montiert und durch Sachkundige der Erstellerfirmen erstmalig in Betrieb genommen werden! Verwendetes Zubehör muss den Technischen Regeln entsprechen und vom Hersteller in Verbindung mit diesem Zubehör zugelassen sein.



Achtung!

Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das MAG 18–S B dient als Solar-Ausdehnungsgefäß in Gas-Brennwertkesseln folgender Serien:

- BMR 20/24 SSP 160 B
- BMR 20/24 RSP 200 B
- BMR 20/24 SSP 220 B

2 Zu dieser Anleitung

2.1 Allgemeines

**Achtung!**

Diese Montageanleitung wendet sich an den Heizungsfachmann, der das Zubehör installiert.

2.2 Benutzte Symbole

2.2.1 In der Anleitung verwendete Symbole

In dieser Anleitung gibt es verschiedene Gefahrenstufen, um die Aufmerksamkeit auf spezielle Anweisungen zu lenken. Damit möchten wir die Sicherheit der Benutzer erhöhen, Probleme vermeiden und den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes sicherstellen.

**Gefahr!**

Gefährliche Situationen, die zu schweren Verletzungen führen können.

**Stromschlaggefahr**

Gefahr eines elektrischen Schlages.

**Warnung**

Gefährliche Situationen, die zu leichten Verletzungen führen können.

**Achtung!**

Gefahr von Sachschäden.

**Hinweis:**

Bitte beachten Sie diese wichtigen Informationen.

**Verweis:**

Bezugnahme auf andere Anleitungen oder Seiten in dieser Dokumentation.

3 Produktbeschreibung

3.1 Lieferumfang

- MAG inkl. Anschlussgruppe und Kappenventil
- Träger
- 2 Blechschrauben
- 2 Sechskantschrauben M6 x 16
- Schlauch
- 2 Dichtungen ½"
- Schutzkappe mit Plombe und Plombendraht
- Montageanleitung

4 Installation

4.1 Montage des MAG

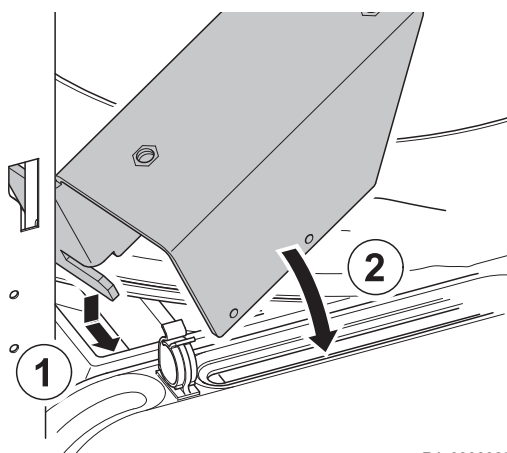

Hinweis:

Vor Beginn der Arbeiten ist die Anlage spannungsfrei zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern!


Hinweis:

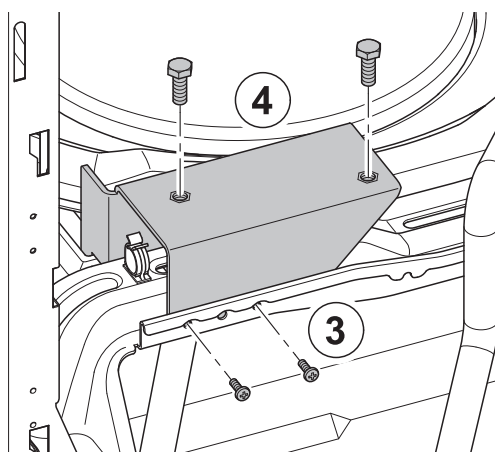
Das *Installationshandbuch* des Gas-Brennwertkessels ist zu beachten.

1. Träger gemäß Abbildung in der Aussparung des Montagerahmens einhaken
2. Träger so in Position drehen, dass die Befestigungsbohrungen deckungsgleich sind



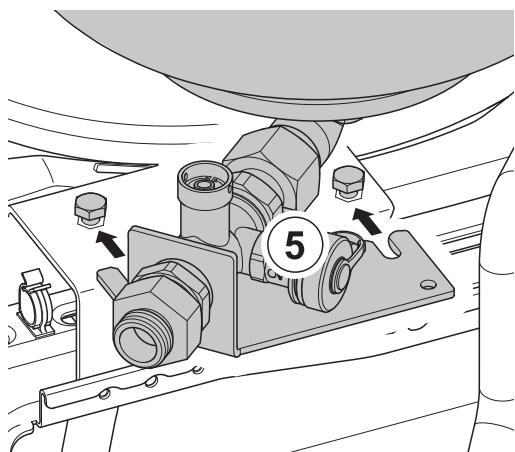
RA-0000825

3. Träger mit Blechschrauben am Montagerahmen befestigen
4. Sechskantschrauben M6 x 16 leicht in die Oberseite der Halterung eindrehen

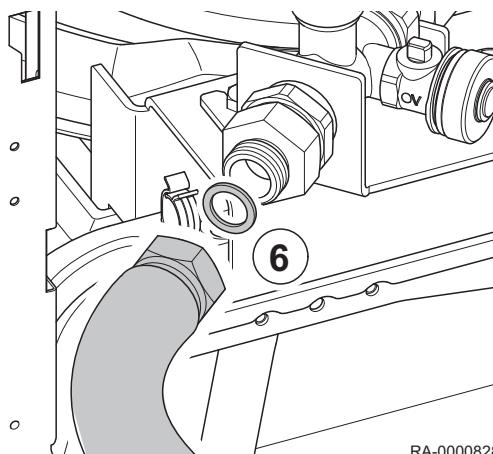


RA-0000826

5. MAG mit den zuvor eingedrehten Sechskantschrauben am Träger befestigen



RA-0000827



RA-0000828

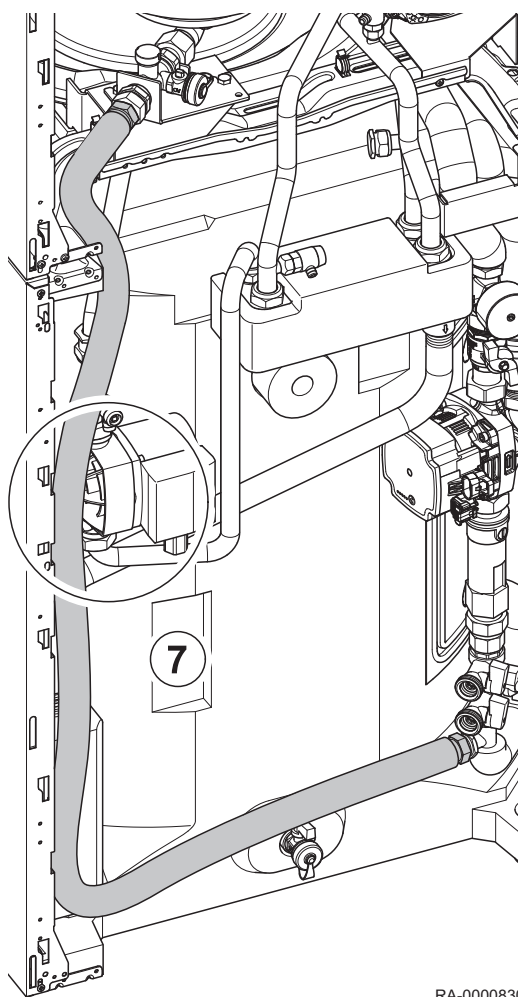
6. Schlauch mit Dichtung am MAG-Anschluss montieren

7. Schlauch gemäß Abbildung nach unten verlegen

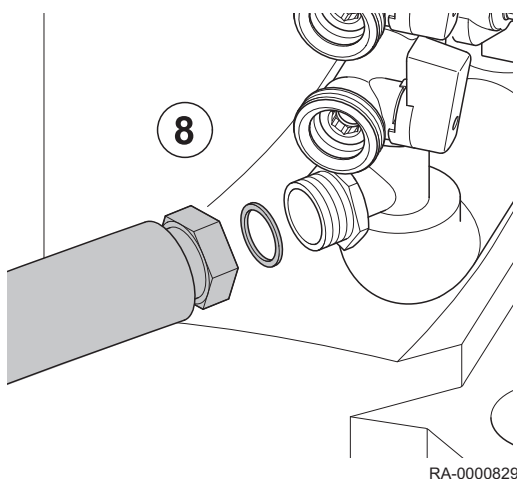


Hinweis:

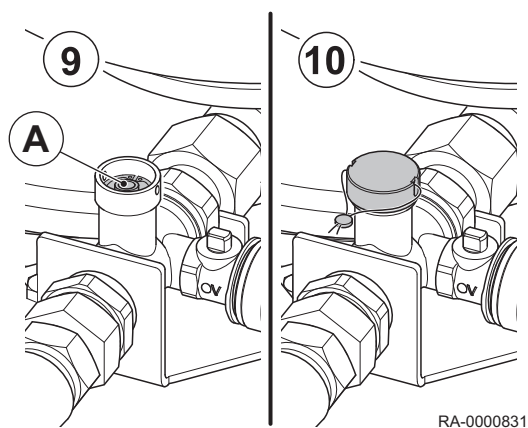
Bei Speichern des Typs SSP 160 und SSP 220 muss der Schlauch über der Trinkwasserladepumpe nach unten geführt werden (siehe Kreis).



RA-0000830



8. Schlauch mit Dichtung am Anschluss der Solar-Rücklaufleitung montieren



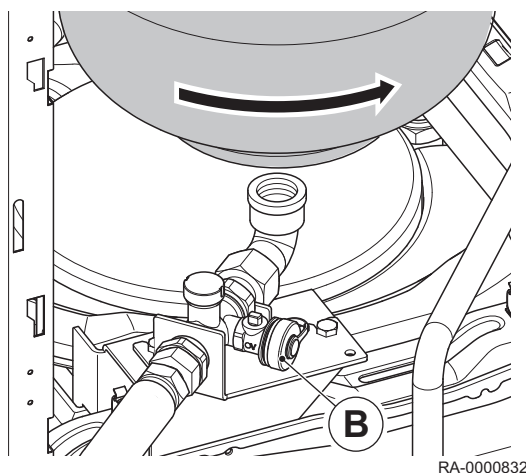
9. Sicherstellen, dass das Kappenventil geöffnet ist

i Hinweis:
Sollte das Kappenventil nicht geöffnet sein, muss die Schraube (A) durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns mit einem Innensechskantschlüssel SW 5 mm geöffnet werden.

10. Schutzkappe auf dem Kappenventil anbringen und verplomben, so dass ein unbefugtes Absperren der Verbindung vom MAG zum Solar-kreis nicht möglich ist

i Hinweis:
Zur Speicher- und Kesselwartung kann das MAG durch Lösen der Sechskantschrauben vom Träger getrennt und beiseite gelegt werden (siehe Schritt 5). Der Schlauch braucht dafür nicht entfernt werden.

4.2 Austausch des MAG



Zum Tausch des MAG kann es gemäß Abbildung vom Anschluss abgeschraubt werden. Zuvor muss die Verbindung des MAG zum Solarkreis durch Schließen des Kappenventils getrennt werden. Dazu muss die Schraube (siehe *Montage des MAG*, Schritt 9) mit einem Innensechskantschlüssel SW 5 mm im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag gedreht werden. Dann kann das alte MAG über den KFE-Anschluss (B) entleert werden. Das neue MAG muss vom Heizungsfachmann eingedichtet werden. Nach dem Austausch des MAG muss das Kappenventil wieder bis zum Anschlag geöffnet werden (siehe *Montage des MAG*, Schritt 9). Außerdem ist die Schutzkappe wieder aufzusetzen und neu zu verplomben.

W Weitere Informationen siehe
Montage des MAG, Seite 7

Index

K

Kappenventil 9

M

Montage des MAG 7

S

Schlauchmontage 8

Solar-Rücklaufleitung 9

Speicherwartung 9

T

Trinkwasserladepumpe (nur SSP-Speicher) 8

Trägermontage 7

© Copyright

Alle technischen und technologischen Informationen in diesen technischen Anweisungen sowie alle Zeichnungen und technischen Beschreibungen bleiben unser Eigentum und dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung nicht vervielfältigt werden. Änderungen vorbehalten.



PART OF BDR THERMEA